

Besuch des Projektes „Co-Site“ der TH-Köln im Humboldt-Gymnasium

Am 26. Juni 2025 hat das Team des Projektes „Co-Site“ der Technischen Hochschule Köln uns am Humboldt-Gymnasium besucht und uns mit den Themen Hitzeinseln und was man gegen sie tun kann, interaktiv begeistert. Dabei konnten wir einiges lernen aber auch mitdenken. Wir, Nico und Fritz der Klasse 10e, konnten am Projekt teilhaben und zeigen euch, was wir mitnehmen konnten.

Die Stunde vor dem Projekt haben wir als Vorbereitung die Aufgabe bekommen, einige Hitzeinseln in der Stadt zu finden und diese zu fotografieren. Mithilfe dieser konnte sich dann das Projektteam auf uns vorbereiten. Sie nahmen die besten Bilder und ließen uns im Unterricht interaktiv überlegen, wie man diese verbessern und nachhaltig begrünen könnte. Ein anderes Highlight war die erfreuliche Überraschung am Ende, als wir ihr neues und selbstentwickeltes VR-Spiel testen durften.

Wir durften am ganzen Projekt kreativ mitarbeiten und eben das hat uns Spaß bereitet. Auch ein paar Diskussionen konnten entstehen, als wir über die Begrünung der Orte geredet haben. Dabei durften wir uns lange über die Ideen unterhalten und jede Idee wurde angehört. Auch das hat uns gefallen. Auch mochten wir die entspannte, aber dennoch produktive Atmosphäre des Projektes.

Lernen konnten wir auch einiges über die Schwierigkeiten sowie die Möglichkeiten von modernem urbanen Planen. Verkehrswege, Klima und die psychische Auswirkung auf die Bewohner dieser Gebiete oder des Ortes spielen dabei, abgesehen von den finanziellen Mitteln, eine große Rolle.

Nicht unwichtig für ein Projekt mit Schülern sind natürlich auch die Mitarbeiterinnen, die mit uns gearbeitet haben. Diese waren zu jeder Zeit freundlich und aufmerksam, was die Arbeit deutlich vereinfacht und auch mehr Freude bereitet. Aufgrund dessen würden wir jederzeit ein Projekt mit der TH-Köln begrüßen und für andere Klassen und Kurse weiterempfehlen.

Nicolas Nehren | Fritz Neuburg 10.07.2025